



Kommunale Präventionsketten

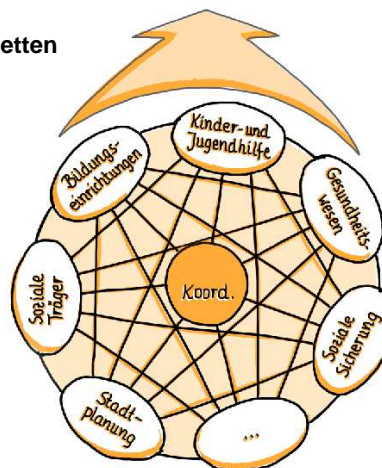
Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 12.06.2018

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



Überblick

- „500 Tage“ Kommunale Präventionsketten
- Kommunale Steuerung
- Präventionsleitbild
- strategische Zielfindung
- wissensbasiertes Handeln
- Fördermittel des Landes NRW
- nächste Schritte und Termine



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung





**KREIS
COESFELD**

**„500 Tage“ Kommunale Präventionskette
Ausgangssituation**

15.11.2016 Interessenbekundung
„Ziel ist es, Ressourcen zu bündeln, Parallelstrukturen zu vermeiden, präventive Leistungen wirkungsorientiert zu steuern und Wirkungen nachzuweisen.“

04.05.2017 Planungsworkshop „Auf den Anfang kommt es an – gelingendes Aufwachsen in gemeinsamer Verantwortung gestalten“

je vier Sitzungen der Steuerungs- und der Planungsgruppe Juli 2017 - Mai 2018






Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



Kommunale Präventionsketten
Nordrhein-Westfalen

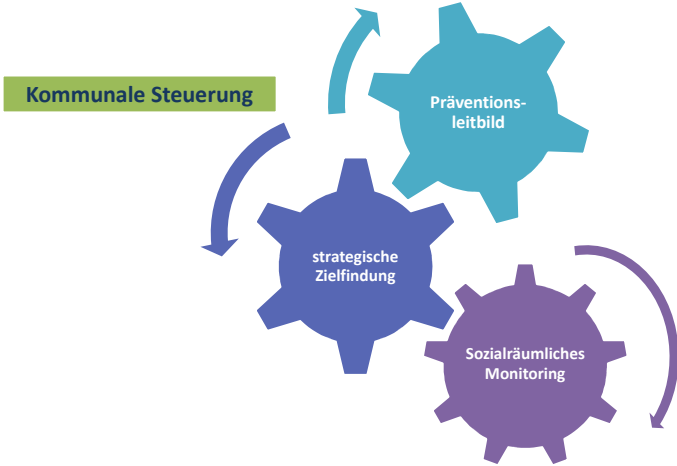
Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

3




**KREIS
COESFELD**

**„500 Tage“ Kommunale Präventionskette
Ausgangssituation**



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



Kommunale Präventionsketten
Nordrhein-Westfalen

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

4



Kommunale Steuerung

Steuerungsgruppe


Planungsgruppe

Jour fixe Dezernat II


AG sozialräumliches Präventionsmonitoring

AG Entwicklungskonferenz


Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



5



Präventionsleitbild




Vision / Leitbild:
Wir sorgen für ein familiengerechtes Lebensumfeld mit kurzen Wegen für Kinder, Jugendliche und Familien im Kreis Coesfeld (**Teilhabe ermöglichen**).


Die fallübergreifende Zusammenarbeit im Netzwerk ist getragen vom Grundverständnis, dass Kinder, Eltern und andere Erziehungspersonen die wichtigsten Kooperationspartner aller Akteure (Fachkräfte und Ehrenamtliche) sind (**an Stärken orientieren**).

Wir unterstützen Eltern bei der Gestaltung der Bildungsbiographie ihrer Kinder, damit alle dieselben Chancen erhalten (**Chancengerechtigkeit sicherstellen**).

Hierbei beachten wir die unterschiedlichen Potenziale und individuellen Förderbedarfe von Kindern und Jugendlichen (**Vielfalt fördern**).



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



6



Strategische Zielfindung



Strategisches Ziel I	Strategisches Ziel II	Strategisches Ziel III
<p>Familien im Kreis Coesfeld haben die Möglichkeit, die Unterstützungsangebote und die entsprechenden Ansprechpersonen zu kennen und nehmen die passgenauen Angebote in Anspruch.</p>	<p>Familien und Unterstützungssysteme (Fachkräfte, Ehrenamtliche) sind im Dialog, verstehen und akzeptieren sich.</p>	<p>Kinder erhalten über den gesamten Zeitraum ihrer sozialen, emotionalen und sprachlichen Entwicklung eine qualitativ gute, ihrem Bedarf entsprechende, kontinuierliche Förderung, die besonders in den Übergängen begleitet wird.</p>

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



7



wissensbasiertes Handeln



Aufbau eines kleinräumigen Präventionsmonitorings

Schritte:

1. Zuschnitt des Kreisgebietes/jeder einzelnen Kommune in statistische **Bezirke** (500 - 6.000 EW) auf Grundlage des Straßenverzeichnisses
2. Auswahl von **Indikatoren**, die Bedingungen des gelingenden Aufwachsens von Kindern und Jugendlichen messbarer machen

Ziele:

- Verbesserung eines passgenauen Ressourceneinsatzes
- Bestimmung von Fördergebieten zur Verteilung von Mitteln
- Beantragung von Fördermitteln (auch durch die Städte und Gemeinden)
- Unterstützung und Anknüpfungspunkte für Fachplanung



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



8



Fördermittel des Landes NRW

Projektaufruf

- **Festbetragsfinanzierung:** für den Kreis Coesfeld bis zu **35.000 €** (80 % Förderung) bei zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von 43.750 €

- Umsetzung in 2018

- freiwillige Leistungen; Projekte, die noch nicht begonnen wurden
- Projekte sollen
 - an Regelsysteme in der Kommune angebunden sein
 - überwiegend in benachteiligten Quartieren durchgeführt werden
 - dazu beitragen, Lücken in kommunalen Präventionsketten von der Schwangerschaft bis zum Übergang Schule – Beruf zu schließen
 - Passgenauigkeit der Angebotsgestaltung erhöhen oder Zugangsschwellen zu Unterstützungsangeboten senken

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

BertelsmannStiftung



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



ISA

Kommunale
Präventionsketten
Nordrhein-Westfalen

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



9



Fördermittel des Landes NRW

geplante Verwendung der Fördermittel

- I. **Entwicklungskonferenz** „Prävention – Integration – Bildung – gemeinsam in Bewegung“
 - Prozessbegleitung der Vorbereitungsgruppe und Moderation der Veranstaltung bewilligt: 6.000 €

- II. **Fortbildungsreihe** „Prävention – Integration – Bildung – gemeinsam in Bewegung“
 - a. für Familien mit Kindern von 0-10 Jahren
 - b. für Fachkräfte, die mit diesen Familien arbeiten

Die Fortbildungsthemen leiten sich aus den Workshop-Themen der Entwicklungskonferenz ab.

bewilligt: 20.000 €

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

BertelsmannStiftung



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



ISA

Kommunale
Präventionsketten
Nordrhein-Westfalen

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



10



Fördermittel des Landes NRW

geplante Verwendung der Fördermittel

III. moderierte Herleitung präventionsrelevanter Definitionen wie z.B. „gelingendes Aufwachsen“ → **Leitbildprozess**; I.2.3; II.1.1-3; Konzipierung einer „Präventionsschulung“ für Multiplikatoren bewilligt 5.000 €

IV. Überarbeitung und Erweiterung des Leitfadens „Übergang - Kita Grundschule“ III.2.3 bewilligt 5.750 €

IV. Öffentlichkeitsarbeit / Verbesserung der Zugänge / Abbau von Sprachbarrieren / Analyse der Zielgruppe bewilligt: 7.000 €

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Kommunale
Präventionsketten
Nordrhein-Westfalen



11



nächste Schritte und Termine



04.06. – 18.06.: Sitzungen der Fachausschüsse des Kreistages

14.06.2018: Sitzung der Sozialamtsleitungen TOP: Vorberatung des Zielsystems und des Präventionsmonitorings

ggf. Beratung durch den Unterausschuss JHP

26.06.2018: Sitzung der Steuerungsgruppe

**02.07.2018: Bürgermeisterkonferenz
Beschluss über die Umsetzung**

27.09.2019: Entwicklungskonferenz

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds
BertelsmannStiftung



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Kommunale
Präventionsketten
Nordrhein-Westfalen



12



nächste Schritte und Termine

Entwicklungskonferenz: Prävention – Integration – Bildung – gemeinsam in Bewegung

Termin: 27. September 2018, 9:30 – ca. 17:00 Uhr

ganztägige Veranstaltung, mit der Option zur ½-tägigen Teilnahme im Leohaus in Olfen (Mittagessen in der Stadthalle)

Ziel: Begegnung, Information, Austausch, Wertschätzung von Ehren- und Hauptamt

Gemeinsame Schnittstelle: „Haltung“



13



Vielen Dank für Ihr Interesse!

**Kreis Coesfeld
Der Landrat
Jugendamt**

Koordination: Marion Grams
Telefon: 02541/18 52 43
E-Mail: marion.grams@kreis-coesfeld.de

www.kreis-coesfeld.de



14